

Holzbautechnik aus dem Viscosepark

Die Mitglieder des Vereins IG Viscosepark waren kürzlich auf dem „Holzweg“ – sie besuchten am Parkweg 4 im Viscosepark das Sohm-Geschäftshaus, in dem verschiedene Holzbau- und Baumanagement-Firmen ihren Sitz haben.

Im Viscosepark werden nicht nur Energie-Drinks gebraut, LKW's beladen oder CNC-Maschinen verkauft – fünf Firmen haben sich am Parkweg 4 ganz dem Holz und dem Baumanagement verschrieben und arbeiten eng zusammen: die Sohm Holzbautechnik, Böhler Fenster AG, Hutter & Partner Bauleitungen/Baumanagement, RWB Baumanagement und Bickel Wolfgang Architekt. Das – wie es sich gehört – aus Holz gebaute Geschäftshaus wurde im Oktober 2012 von den fünf Firmen bezogen. Seit dieser Zeit, so Christian Milz von der Sohm Holzbautechnik bei der Begrüssung vor den rund 30 Interessierten, sei dieser lose Verbund von Unternehmen äusserst erfolgreich gestartet. So gewann kürzlich die Sohm AG die Ausschreibung der Holzarbeiten für das neue Schulhaus Schlatt in Widnau.

Grosses Leistungsspektrum

Die Sohm AG, wie auch die anderen im Hause beheimateten Firmen, deckt ein grosses Leistungsspektrum ab. So werden mit einer modernen Keilzinkanlage bei der Sohm AG heimische Hölzer optimiert, produziert und mit dem eigenen Fuhrpark zum Projektstandort gebracht. Die Böhler Fenster AG, gegründet 1870, wiederum ist ein Familienbetrieb, der nunmehr schon in der 5. Generation geführt wird. Detailverliebtheit und ein ebenfalls umfassendes Leistungsspektrum rund um das (Holz-) Fenster zeichnet die Firma aus. Das Angebot von Hutter & Partner kombiniert die Vorteile von Architekt und Generalunternehmen, in dem der Kunde die Wahl hat zwischen schlüsselfertigem Haustyp und individuell nach seinen Wünschen geplantem Haus. In der RWB Baumanagement hat das Geschäftshaus eine Unternehmung, die Bauleitungen und Baumanagement-Arbeiten übernimmt. Abgerundet wird das Angebot mit dem Architekturbüro von Wolfgang Bickel, der – wie die Firma Sohm – ebenfalls aus Alberschwende stammt und daher seit vielen Jahren die Zusammenarbeit mit Sohm erfolgreich pflegt.

Viscosepark entwickelt sich

Bevor die Teilnehmer sich untereinander austauschen und das reichhaltige Apéro-Buffert geniessen konnten, servierte Paul Sieber noch Informationen aus dem Vorstand und beleuchtete die Entwicklung des Viscoseparks. Freude herrschte beim Präsidenten über die Säuberung und Rodung des in Gemeinde-Besitz befindlichen und noch unbebauten Grundstückes. Erfreulich seien auch die Tatsachen, dass gleich in zwei neuen Gebäuden die Arbeit demnächst aufgenommen werde – bei Rexam und bei der Sonderegger AG – und gleichzeitig die Bagger für den Bau eines Hotels beim Rest. Pauls aufgefahren seien. Dank zwei neuen Willkomm-Stelen bei der Zufahrt ins Gelände habe der Viscosepark nun auch ein frisches „Gesicht“ erhalten. Mit dem Aufstellen der Stelen habe im Übrigen auch das Haupt-Sponsoring mit der Alpha Rheintal Bank verlängert werden können.



Christian Milz von Sohm Holzbautechnik AG (rechts im Bild) informiert eine Besucher-Gruppe über das Zusammenleben und –arbeiten im „Holzbau“-Geschäftshaus im Viscosepark.